

Unter Garantie der Rechtheit.

Dr. Borchardt's aromat. - medicin. **Kräuter-Seife** (à 6 Sgr.)

Dr. Suin de Boutemard's aromatische **Zahn-Pasta** (à 6 und 12 Sgr.)

Professor **Dr. Lindes** **Vegetabilische Stangen-Pomade** (à 7½ Sgr. per Stück.)

Apotheker **Sperati's** **Italienische Honig-Seife** (in Päckchen zu 2½ und 5 Sgr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen u. praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospective und Gebrauchsanweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in **Lauban** nur allein verkauft bei

C. G. Burghardt.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Spezialitäten fast täglich in vielfache Nachbildungen und Falsificate hervorrufen wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsart, als auch auf die Namen: **DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife)**, **DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta)**, **DR. LINDES (Stangen-Pomade)**, **SPERATI (Honig-Seife)**, sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Orts-Depositärs zur Verhütung von Täuschungen = gef. genau achten.



Die Königl. Preuß. concessionirte und gerichtlich bevollmächtigte

Haupt-Agentur für Auswanderer

von

G. Erett,

Berlin, Invaliden-Straße 59b.,

empfiehlt sich und ertheilt Auskunft und Prospect unentgeltlich.

Größere durch mich reisende Gesellschaften begleite ich selbst persönlich bis auf's Schiff.
G. Erett.

Alle Sorten **Nägeln** und **Drath-Stifte**, von der größten bis zur kleinsten Sorte, empfiehlt zu Fabrik-Preisen
F. A. Zabel.

Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 11. Juli 1855.

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.
Höchster	4	—	—	3	1	6	2	13	9	1	3	9
Niedrigster	3	15	—	2	17	6	2	2	6	1	—	—
Heu (durchschnittlich) à Centn.	18 Sgr. — Pf.			Schöpsenfleisch à Pfund			3 Sgr. 6 Pf.					
Stroh (desgl.) à Schock	4 Thlr. 5 — —			Kalbfleisch			1 — 9 —					
Rindfleisch à Pfund	3 — — —			Bier à Quart			1 — — —					
Schweinfleisch —	4 Sgr. bis 4 — 6 —			Einfacher Korn à Quart			3 Sgr. Starke 6 Sgr.					

Taxe der Stadtbäcker vom 14. Juli d. J.

Bei dem Bäckermeister Dietrich wiegt ein Brodt zu 5 Sgr. 4 Pfd. 12 Loth, bei Börner 4 Pfd. 6 Loth, bei den übrigen Bäckern 4 Pfd. 8 Loth. — Eine Semmel zu 1 Sgr. bei dem Bäckermeister Dietrich 14 Loth, bei den übrigen Bäckern 12 Loth.

Semmelwoche: Herr Mezke auf der Brüdergasse. — Garküche: Herr Leuschner am Markte.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.